

Verkündungsblatt

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

Jahrgang 13 Duisburg/Essen, den 30. September 2015 Seite 575 Nr. 113

Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für das bildungswissenschaftliche Studium im Master-Studiengang für das Lehramt an Berufskollegs an der Universität Duisburg-Essen

Vom 24. September 2015

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547) sowie § 1 Abs. 1 der Gemeinsamen Prüfungsordnung für den Master-Studiengang für das Lehramt an Berufskollegs vom 06.12.2011 (Verkündungsblatt Jg. 9, 2011, S. 867/ Nr. 119) hat die Universität Duisburg-Essen folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für das bildungswissenschaftliche Studium im Master-Studiengang für das Lehramt an Berufskollegs vom 09.07.2014 an der Universität Duisburg-Essen (Verkündungsblatt Jg. 12, 2014, S. 933/ Nr. 109) wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

a. Die Angaben im zweiten Spiegelpunkt werden wie folgt neu gefasst: **Modul MB: Berufspädagogische Forschungswerkstatt Biwi I** (Praktikumsvorbereitung) (3 CP)

b. Nach Satz 1 werden die folgenden Sätze 2 und 3 angefügt:

„Im Studiengang der großen beruflichen Fachrichtung Bautechnik trägt das im ersten Spiegelpunkt benannte Modul MA die Bezeichnung MAA. Zudem ist das Modul MAB: „Psychologische und soziologische Grundlagen beruflichen Lehren und Lernens“ zu studieren, das dem regulären Modul D des Bachelor-Studiengangs mit der Lehramtsoption Berufskolleg entsprechend ist.“

2. In § 2 Abs. 3 werden die Angaben des Moduls MB: Berufspädagogische Forschungswerkstatt Biwi I: Schule und Unterricht forschend verstehen und entwickeln (Vorbereitung des Praxissemesters) wie folgt neu gefasst:

Modul MB: Berufspädagogische Forschungswerkstatt Biwi I: (Praktikumsvorbereitung)	3 CP
Kompetenzen:	
Die Studierenden	
<ul style="list-style-type: none">– können wissenschaftliche Inhalte der Bildungswissenschaften, Berufspädagogik und der Unterrichtsfächer auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis beziehen– können einen Gegenstandsbereich der Bildungsforschung exemplarisch bearbeiten und vertiefen– verstehen vertiefend professionelle Anforderungen schulischen Erziehens und Bildens und integrieren fachdidaktische Aspekte– identifizieren praxisbezogene Entwicklungsaufgaben schulformspezifisch– kennen Methoden individualisierten Lernens und können diese situations- und zielgruppengerecht planen und durchführen– kennen Ziele und Phasen empirischer Forschung und können ausgewählte Methoden exemplarisch in die Planung von kleineren schul- und unterrichtsbezogenen Studienprojekten umsetzen– können das geplante Studienprojekt an die Rahmenbedingungen der Praktikumsschule anpassen	
Inhalte:	
<ul style="list-style-type: none">– gegenstandsbezogene Einführung in grundlegende Forschungsmethoden– forschungsorientierte bzw. fallbezogene Vertiefung ausgewählter schul- und unterrichtsbezogener Themenschwerpunkte im Hinblick auf das Praxissemester– Planung eines Studienprojektes (auch unter Berücksichtigung der Interessen der Praktikumsschule)	

Die Angaben des Moduls PS: Praxissemester: Schule und Unterricht forschend verstehen und entwickeln (Praxissemester-Begleitung) werden wie folgt geändert:

Modul PS: Berufspädagogische Forschungswerkstatt Biwi II (Begleitung-Praxissemester)	4 CP von 25 CP
Kompetenzen:	
Die Studierenden	
<ul style="list-style-type: none"> – reflektieren Beobachtungen und Erfahrungen in Schule und Unterricht, insbesondere mit Bezug zu ihren Studienprojekten, systematisch vor dem Hintergrund pädagogischer, psychologischer und soziologischer Theorien – beurteilen die Reichweite von Fragestellungen und Ergebnissen ihres eigenen Studienprojektes unter theoretischen und schulpraktischen Gesichtspunkten – können Durchführung und Ergebnisse des eigenen Studienprojektes im Hinblick auf die eigene Professionsentwicklung reflektieren 	
Inhalte:	
<ul style="list-style-type: none"> – forschungsorientierte Vertiefung ausgewählter schul- und unterrichtsbezogener Themen in den fakultativ wählbaren Themenschwerpunkten des Master-Moduls B im Hinblick auf das Praxissemester – Durchführung des geplanten Studienprojektes – Vertiefung und Anwendung forschungsmethodischer Grundlagen 	

3. In § 2 wird folgender neuer Abs. 4 eingefügt:

Im Studiengang der großen beruflichen Fachrichtung Bautechnik trägt das im ersten Spiegelpunkt benannte Modul MA die Bezeichnung MAA. Zudem ist zusätzlich das Modul MAB: „Psychologische und soziologische Grundlagen beruflichen Lehren und Lernens“ zu studieren.

4. § 5 Abs. 2 wird wie folgt neu gefasst:

(2) Die Teilnahme am Praxissemester und der dazugehörigen Begleitveranstaltung des bildungswissenschaftlichen Studiums im Modul PS „Forschungswerkstatt Biwi II: Schule und Unterricht forschend verstehen und entwickeln“ sollte nur nach der erfolgreichen Teilnahme am Seminar im Modul MB: „Forschungswerkstatt Biwi I“ erfolgen.

5. § 5 Abs. 3 und Abs. 4 werden wie folgt neu gefasst:

(3) Das Modul MB ist abgeschlossen mit der Bewertung der Vorlage der Endfassung der Planungsskizze über das im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt. Die Planungsskizze wird i. d. R. bis Antritt des Praxissemesters in einer ersten Fassung vorgelegt und am Anfang des Praxissemesters an die Rahmenbedingungen der Praktikumsschule angepasst und anschließend in einer Endfassung erneut vorgelegt.

(4) Das Modul PS im bildungswissenschaftlichen Studium ist mit dem erfolgreichen Ablegen der Modulteilprüfung in den Bildungswissenschaften abgeschlossen. Die Modulteilprüfung beinhaltet eine Posterpräsentation des Studienprojektes inklusive seiner Ergebnisse und Reflexion basierend auf der im MB-Modul erstellten Skizze des Studienprojektes.

6. Der Studienplan (Anlage) wird wie folgt geändert:

- a. Die bisherige tabellarische Übersicht erhält die folgende Bezeichnung:
Anlage I: Master of Education für das Lehramt an Berufskollegs (ohne gr. Berufliche Fachrichtung Bautechnik): „Studienplan Bildungswissenschaften“
- b. In der Anlage I erhalten die Module MB: „Forschungswerkstatt Biwi“ und PS: „Praxissemester“ die zu dieser Ordnung beigefügte neue Fassung.
- c. Nach der Anlage I wird die dieser Ordnung als Anlage II beigefügte Übersicht (Studienplan Bildungswissenschaften mit großer beruflicher Fachrichtung Bautechnik) angefügt.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Eilentscheids des Dekans der Fakultät für Bildungswissenschaften vom 22.09.2015.

Duisburg und Essen, den 24. September 2015

Für den Rektor
der Universität Duisburg-Essen

Der Kanzler
In Vertretung

Frank Tuguntke

Anlage I: Master of Education f. d. Lehramt an Berufskollegs (o. gr. berufl. Fachrichtung Bautechnik): Studienplan **Bildungswissenschaften**

Modul	Credits pro Modul	Fachsemester	Lehrveranstaltungen	Credits pro LV	Pflicht (p)	Wahlpflicht (W/P)	Veranstaltungsart	SWS	Kategorien	Zulassungsvoraussetzungen	Prüfung	Anzahl Prüfungen/ pro Modul
MB: Forschungswerkstatt Biwi: Schule und Unterricht forschend verstehen und entwickeln	3	1. - 2.	MB1: Berufspädagogische Forschungswerkstatt Biwi I: (Praktikumsvorbereitung) (fakultative Schwerpunkte) -Lehren und Lernen im Kontext von Erziehungsanforderungen -Schule als Sozialisationsraum -Schulentwicklung -Diagnose und Förderung von Lernprozess.	2 CP LV 1. Semester und 1 CP Selbststudium zu Beginn des 2. Semesters	X		Se	2	Interdisziplinär	erfolgreicher Abschluss Bachelor	Bewertete Planungsskizze ¹ über das im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt. (unbewertete Erstvorlage vor Antritt des Praxissemesters, Überarbeitung der Skizze am Anfang des Praxissemesters und Anpassung an die schulischen Rahmenbedingungen der Praktikumsschule, anschließend Abgabe einer überarbeiteten Endfassung der Planungsskizze)	1
PS: Praxissemester	25 davon 4 CP aus den Biwis , 13 CP Praxissemester 8 CP aus den Unterrichtsfächern	2.	Praxissemester	13					Praktikum	vorausgegangene Teilnahme an der Lehrveranstaltung im Modul MB und den vorbereitenden Lehrveranstaltungen der Unterrichtsfächer	Posterpräsentation ¹ (basierend auf der im MB-Modul erstellten Skizze des Studienprojektes dessen Durchführung und Auswertung dokumentiert und reflektiert wird)	1 (basierend auf der Planungsskizze aus Modul MB)
			PS III: Berufspädagogische Forschungswerkstatt Biwi II: (Begleitung Praxissemester)	4	X	Se	2	Interdisziplinär				

¹ genauere Informationen zur Zusammensetzung der Modulabschlussprüfung können dem Modulhandbuch entnommen werden

Anlage II: Master of Education f. d. Lehramt an Berufskollegs (m. gr. berufl. Fachrichtung Bautechnik): Studienplan **Bildungswissenschaften**

Modul	Credits pro Modul	Fachsemester	Lehrveranstaltungen	Credits pro LV	Pflicht (p)	Wahlpflicht (WP)	Veranstaltungsart	SWS	Kategorien	Zulassungsvoraussetzungen	Prüfung	Anzahl Prüfungen/ pro Modul
MAA ¹ : Lehr-/ Lernprozesse in der beruflichen Aus-/ Weiterbildung verstehen, entwickeln u. analysieren	4	1.	MAA1: berufliche Kompetenzentwicklung u. prof. Handeln in beruflichen Bildungsprozessen	2	X	-	BL	2	Berufspädagogik	erfolgreicher Abschluss Bachelor	Modulabschlussprüfung über den Gesamthalt des Moduls in Form eines Modulportfolios ²	1
			MAA2: Classroom Management	2	X	-	Vo	2	Psychologie			
MAB ³ : psychologische und soziologische Grundlagen beruflichen Lehren und Lernens	6	1.	MAB1: Lehr- Lernpsychologie	2	X	-	Vo	2	Grundlagen Psychologie, Soziologie und Berufspädagogik	erfolgreicher Abschluss Modul A und B	Klausur (90 min) über Vo MAB1 und MAB2 (50%)	2
			MAB2: Pädagogische Diagnostik	2	X	-	Vo	2				
			MAB3: Berufliche Sozialisation	2	X	-	Blended-Learning mit Präsenzveranstaltungen	2			Modul-Teilprüfungen durch Teilnahme und sonstige kleinere Teilleistungen	
			Fakultatives Tutorienangebot zu den Vo									

¹ Die Modulbezeichnung ist abweichend zu den Modulbezeichnungen anderer Fächerkombinationen im Lehramt Berufskolleg

² Genauere Informationen zur Zusammensetzung der Modulabschlussprüfung können dem Modulhandbuch entnommen werden.

³ Die Modulbezeichnung ist abweichend zu den Modulbezeichnungen anderer Fächerkombinationen im Lehramt Berufskolleg. Es ist äquivalent zum Modul D im Bachelor-Studiengang mit Lehramts-option und ist nach den Regelungen der gültigen Fachprüfungsordnung des Bachelorstudienganges zu studieren und abzuschließen.

Modul	Credits pro Modul	Fachsemester	Lehrveranstaltungen	Credits pro LV	Pflicht (p)	Wahlpflicht (W/P)	Veranstaltungsart	SWS	Kategorien	Zulassungsvoraussetzungen	Prüfung	Anzahl Prüfungen/pro Modul
MB²: Forschungswerkstatt Biwi: Schule und Unterricht forschend verstehen und entwickeln	4	1. -	MB1: Berufspädagogische Forschungswerkstatt Biwi I: (Praktikumsvorbereitung) (fakultative Schwerpunkte) -Lehren und Lernen im Kontext von Erziehungsanforderungen -Schule als Sozialisationsraum -Schulentwicklung -Diagnose und Förderung von Lernprozess.	2 CP LV 1. Semester und 2 CP Selbststudium zu Beginn des 2. Semesters	X		Se	2	Interdisziplinär	erfolgreicher Abschluss Bachelor	Bewertete Planungsskizze ¹ über das im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt. (unbewertete Erstvorlage vor Antritt des Praxissemesters, Überarbeitung der Skizze am Anfang des Praxissemesters und Anpassung an die schulischen Rahmenbedingungen der Praktikumsschule, anschließend Abgabe einer überarbeiteten Endfassung der Planungsskizze)	1
PS: Praxissemester	25 davon 4 CP aus den Biwis , 13 CP Praxissemester 8 CP aus den Unterrichtsfächern	2.	Praxissemester	13					Praktikum	vorausgegangene Teilnahme an der Lehrveranstaltung im Modul MB und den vorbereitenden Lehrveranstaltungen der Unterrichtsfächer	Posterpräsentation ¹ (basierend auf der im MB-Modul erstellten Skizze des Studienprojektes dessen Durchführung und Auswertung dokumentiert und reflektiert wird)	1 (basierend auf der Planungsskizze aus Modul MB)
			PS III: Berufspädagogische Forschungswerkstatt Biwi II: (Begleitung Praxissemester)	4	X	Se	2	Interdisziplinär				

¹ genauere Informationen zur Zusammensetzung der Modulabschlussprüfung können dem Modulhandbuch entnommen werden

² die Creditierung in diesem Modul ist abweichend zu der in anderen Fächerkombinationen

Modul	Credits pro Modul	Fachsemester	Lehrveranstaltungen	Credits pro LV	Pflicht (p)	Wahlpflicht (WP)	Veranstaltungsart	SWS	Kategorien	Zulassungsvoraussetzungen	Prüfung	Anzahl Prüfungen/pro Modul
MC: vertiefende Aspekte der Berufspädagogik im Kontext von Evaluation, Steuerung u. Bildungsforschung	7	3.	MC1: Struktur, Evaluation und Entwicklung des dt. Schulsystems	2	X		BL	2	Pädagogik	Abschluss Bachelor	Modulabschlussprüfung über den Gesamthalt des Moduls in Form eines Modulportfolios	1
			MC2: Struktur, Evaluation und Entwicklung von Institutionen der beruflichen Bildung im internationalen bzw. europäischen Vergleich	2	X		BL	2	Berufspädagogik			
			MC3: Ausgewählte vertiefende Themen der Berufspädagogik u. Berufsbildungsforschung: - Vertiefende Aspekte d. berufl. Soz. i. Kontext berufl. Institut. <i>oder</i> - Paradigmen der Berufs- und Wirtschaftspädagogik u. Auswirkungen auf berufl. Bildungsprozesse <i>oder</i> - Konzepte und Methoden berufl. Lehr-/Lernprozesse i. Kontext berufl. Institut der Aus- u. Weiterbildung <i>oder</i> - Prof. Umgang mit Beanspruchung u. Belastung im Lehrer-/innenberuf	3		X		2				
Master-Arbeit	19 ⁴	4.							erfolgreicher Abschluss Bachelor und der Module MAA und MAB im Master sowie erfolgreicher Abschluss des Praxissemesters und Erwerb weiterer 35 Credits	Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Umfang von 80 Seiten innerhalb einer Frist von 15 Wochen		
Summe CP Gesamt:	40 (davon: 21 Biwi; 19 Master-Arbeit) und 4 von 25 CP Praxissemester										Summe Prüfungen:	6

⁴ Die Creditierung ist abweichend zum regulären Studienplan (Anlage 1) anderer Fächerkombinationen im Lehramt Berufskolleg